



2007/05 Antifa

<https://shop.jungle.world/artikel/2007/05/action>

Action

<none>

Mittwoch, 31. Januar

Düsseldorf. »Der Nazis neue Kleider«. Im Linken Zentrum Hinterhof, Corneliusstraße 108, um 19.30 Uhr.

Berlin. »Enteignung und Entrechtung jüdischer Menschen im Nationalsozialismus«. Ein Gespräch mit den Zeitzeugen Horst Selbiger und Inge Lammel. Im JUP, Florastr. 84, um 19 Uhr.

www.aktionswochen.tk

München. »In Bewegung bleiben! – No Nato, No G8«. Mobilisierungsveranstaltung. Im ehemaligen Tröpferbad, Thalkirchnerstr. 104, um 20.30 Uhr. www1.autistici.org/g8/

Donnerstag, 1. Februar

Hamburg. »Die Meister der Krise – Menschenvernichtung, Volkswohlstand und Elendsverwaltung«. Vortrag von Gerhard Scheit. Im Hörsaal F der Uni, Philturm, Von-Melle-Park, um 18.15 Uhr.

München. »Südamerika rüstet auf«. Michael Radseck referiert. Im Eine-Welt-Haus, Schwanthalerstr. 80 RG, Saal E01, um 19.30 Uhr.

Frankfurt am Main. »Beruf: Porni (Hure)«. Ralf Dreis liest Kurzgeschichten Lily Zografous aus der griechischen Militärdiktatur. Im FAU-Laden, Mühlgasse 9, um 19.30 Uhr.

Halle. »Die kollektive Unschuld. Wie der Dresden-Schwindel zum nationalen Opfermythos wurde«. Vortrag von Gunnar Schubert. Im VL, Ludwigstr. 37, um 20 Uhr.

Bielefeld. »Durruti in der spanischen Revolution«. Dokumentarfilm von Paco Rios und Abel Paz. Im AJZ, Heeperstraße 132, um 20 Uhr. **www.fau-bielefeld.de.vu**

Freitag, 2. Februar

Berlin. »Matti fehlt hier«. Antifa-Party für Matti, der in U-Haft sitzt. Im Schreina-Café, Schreinerstr. 47, ab 22 Uhr. www.freiheitfuermatti.com

Samstag, 3. Februar

Magdeburg. »10. Todestag von Frank Böttcher«. Antifa-Demonstration im Gedenken an Frank Böttcher, der von Neonazis zu Tode geprügelt wurde. Treffpunkt: am Bahnhofsvorplatz, um 13 Uhr.

Dienstag, 6. Februar

Bonn. »Über den Zusammenhang von Menschenvernichtung und Elendsverwaltung«. Vortrag von Gerhard Scheit. Im Lesesaal des Studentenwerks, »cafeleven«, Nassestr. 11, um 19.30 Uhr.

tipp der woche

Mittwoch. 31. Januar, Berlin. Gaston Leval bezeichnete es als den größten Fehler, den ursprünglich negativ besetzten Begriff des »Anarchismus« positiv besetzen zu wollen. »Anarchismus - Eine Einführung in seine Theorie, Geschichte und Gegenwart«. Referat im BAIZ, Christinenstr. 1 (Ecke Torstr.), um 19 Uhr.